

Der Vorsitzende des  
Ausschusses für Planung, Bau und  
Verkehr  
der Stadtverordnetenversammlung  
Amt der Stadtverordnetenversammlung  
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-3314  
Telefax (0611) 31-3902  
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de  
Sachbearbeiterin: Angelika Paa  
E-mail: angelika.paa @wiesbaden.de  
Wiesbaden, 11/2/2006 11:46:00 AM

1. Den Mitgliedern des  
Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

## **Einladung**

### **zur öffentlichen Sitzung**

### **des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr**

**am Dienstag, 07.11.2006, um 17:30 Uhr,**

**Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden**

-Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.-

## **Tagesordnung 1**

### **1. 06-F-25-0034**

Maßnahmen für den Radverkehr in Wiesbaden  
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, BÜNDNIS  
90/DIE GRÜNEN und FDP vom 11.10.2006 –

Die Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplanes soll vorangetrieben werden, wozu die Bedingungen für den Radverkehr in Wiesbaden verbessert werden. Dies soll durch „harte“ und „weiche“ Maßnahmen geschehen.

Deshalb möge der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. dafür Sorge zu tragen, dass Radwege verstärkt im Umfeld von Schulen eingerichtet werden, um hierdurch Schulwege sicherer zu machen. Hierfür sollte für ein Pilotprojekt zunächst ein Wettbewerb unter Wiesbadener Schulen ausgelobt werden, wie die Schulen ein solches Projekt bestmöglich unter Einbeziehung von Planungs- und Ausführungsideen der Schülerinnen und Schüler und anderer Ortskundiger (z.B. Eltern und Lehrerschaft) sowie ortsbezogene Maßnahmen der Verkehrserziehung unterstützen können. Diese Erfahrungen sollen anschließend bei der Umsetzung weiterer Schul-Radweg-Projekte allen Schulen zur Verfügung gestellt werden.
2. die Verlängerung von Sackgassen – wo möglich – für Radfahrer zu öffnen und eine entsprechende Kennzeichnung der Wege zu realisieren. Das Ziel ist eine einheitliche Beschilderung.
3. die Öffnung weiterer Einbahnstraßen für den Radverkehr in Gegenrichtung zu prüfen und im Einvernehmen mit den Ortsbeiräten zeitnah zu verwirklichen.
4. weitere Abstellanlagen für Fahrräder an größeren Verkehrsknotenpunkten und öffentlichen Einrichtungen sowie an sichtbar hoch frequentierten Orten in Wiesbaden aufzustellen. Weitere wichtige Abstellanlagen in der Innenstadt sind einzurichten. Hierbei sehen wir folgende Prioritäten: Luisenplatz, Dernsches Gelände, Schlossplatz, Webergasse / An den Quellen, Michelsberg, Ostseite des Hauptbahnhofes. Für den Außenstadtbereich liegen die Prioritäten zum Installieren von Abstellanlagen im Umfeld der HSK und an Bushaltestellen, die als gute Anschlusspunkte für „Bike & Ride“ genutzt werden können.
5. als erstes die Radverbindungen zu realisieren, zu beschildern und zu signalisieren, die erforderlich sind, damit der Hauptbahnhof von allen Richtungen mit dem Fahrrad angefahren werden kann.
6. als Maßnahme zur sicheren Führung von Radverkehr auf ruhigen Nebenstraßen im Innenstadtbereich die Realisierung eines Velo-Rings planerisch vorzubereiten.
7. die Realisierung der Radwege Bahnhof / Dernsches Gelände, Innenstadt / Sonnenberg - Rambach sowie Innenstadt / Taunusstraße - Nerotal planerisch vorzubereiten. Hierbei gilt grundsätzlich, die Radwege, soweit möglich auf den Hauptachsen umzusetzen und ansonsten Parallelwege zu prüfen.
8. diese Maßnahmen durch die Entnahme von Geldern für 2006 und für 2007 in Höhe von jeweils 200.000 Euro aus der Haushaltsstelle 2. 6300.950000.1.115 zu finanzieren.

Sanierung des Kriegerdenkmals im Nerotal  
-Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, BÜNDNIS  
90/DIE GRÜNEN und FDP vom 30.10.2006 –

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

Unmittelbar mit Beginn des Jahres 2007 mit der Sanierung des Kriegerdenkmals und der Neugestaltung des umliegenden Platzes im Nerotal zu beginnen.  
Folgende Punkte sollen bei der Erarbeitung und Umsetzung der entsprechenden Konzepte Beachtung finden:

1. die Grundsanierung des Denkmals und des dazugehörigen Sockels,
2. die Neuordnung und Neugestaltung des umliegenden zur Taunusstraße ausgerichteten Platzes unter Berücksichtigung
  - 2.1. der Integration und Modernisierung des Kioskbetriebes inklusive der Möglichkeit eines ganzjährigen Bistroangebotes,
  - 2.2. der bestehenden oder einer neuen Toilettenanlage,
  - 2.3. der Ordnung des ruhenden Verkehrs an der Platz-Außenumrandung, auch vor dem Hintergrund der angedachten Fahrradverbindung Hbf-Nerotal.
3. Bezüglich der Modernisierung des Kioskbetriebes sollte mit dem derzeitigen Pächter über die Möglichkeiten eines PPP-Projektes verhandelt werden.

### **3. 06-F-01-0103**

Gerichtsareal Moritz-/Oranienstraße  
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 31.10.2006 –

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten,

- welche Vorstellungen zur zukünftigen städtebaulichen Nutzung des Gerichtsareals die Landeshauptstadt Wiesbaden in die Stadt-Land-Arbeitsgruppe eingebracht hat,
- welche Ergebnisse die Stadt-Land-Arbeitsgruppe für die zukünftigen Planungen des Quartiers Moritz- und Oranienstraße nach dem Wegzug der Gerichte erarbeitet hat,
- wie sich der gegenwärtige Sachstand vor allem unter dem Aspekt der Einbeziehung der betroffenen Gewerbetreibenden und der Bürgerinnen und Bürger darstellt.

**4. 06-F-01-0102**

Parkhaus Coulinstraße

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 31.10.2006 –

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten,

- in welchen Intervallen die Parkhäuser in Wiesbaden und insbesondere das Parkhaus Coulinstraße bisher auf Statik und Bausicherheit untersucht wurden,

- ob sich die jetzt festgestellten Schäden im Stahl auf die Sicherheit des Parkhauses auswirken,

- wer das jetzige Gutachten zur baulichen Situation des Parkhauses (rostender Stahl im Beton) erstellt hat und wer es beauftragt hatte,

- ob es bereits Interessenten gibt, die sich an die Stadt gewandt haben, um das Parkhaus zu kaufen oder es zu sanieren und zu betreiben,

- ob das Stadtentwicklungsdezernat in die Planungen zur Zukunft des Parkhauses Coulinstraße mit eingebunden worden ist und ob es Überlegungen gibt, im Hinblick auf die Realisierung eines Ortes für das Namentliche Gedenken das Parkhaus-Areal einer anderen Verwendung zuzuführen und damit vor allem zu einer städtebaulichen Aufwertung des Gebiets zu kommen.

**5. 06-V-80-2345**

**DL 41/06-10**

Sanierung Parkhaus Coulinstraße

**6. 06-F-01-0108**

Auslastung von Parkhäusern in Wiesbaden

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 01.11.2006 –

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten, wie die vorhandenen Parkhäuser in der Landeshauptstadt Wiesbaden, insbesondere das Parkhaus unter dem Bowling Green und das Parkhaus Coulinstraße ausgelastet sind.

**7. 06-F-01-0105**

Parkplätze auf dem Betriebshof neben dem Kurhaus

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 01.11.2006 –

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass der Betriebshof neben dem Kurhaus ausschließlich als Betriebshof und nicht als Parkplatz für besondere Kunden genutzt wird.

Begründung:

Der Bau einer Tiefgarage unter dem Bowling Green wurde unter anderem damit begründet, dass das Blech vor dem Kurhaus unter die Erde verschwinden solle und gerade die Besucher der Spielbank einen direkten, trockenen und sicheren Zugang zum Kurhaus bzw. zur Spielbank erhalten sollten. Dieser Zugang ist nun nach Fertigstellung der Tiefgarage gewährleistet, es besteht also kein Bedarf nach oberirdischen Parkplätzen.

**8. 06-F-01-0106**

Zentraler Justiz- und Verwaltungsstandort Mainzer Straße

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 01.11.2006 –

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten,

1. wie sich der aktuelle Sachstand bzgl. des Baus eines zentralen Justiz- und Verwaltungszentrums an der Mainzer Straße darstellt,

2. ob es zwischen den Vertretern von Stadt und Land unterschiedliche Auffassungen darüber gibt, wer das Projekt realisieren soll und wenn ja, worin diese Unterschiede bestehen,

3. ob es mit Bewerbern, die an der Auslobung teilgenommen haben und die engere Wahl gekommen sind, Nachverhandlungen gibt und wenn ja, auf welcher Rechtsgrundlage diese geführt werden und was die Gründe für Nachverhandlungen sind,

4. warum es bisher noch keinen Zwischenbericht zum Ergebnis der Auslobung gibt und

5. wann mit einer Entscheidungsvorlage des Magistrats und somit mit der Beteiligung der Gremien zu rechnen ist.

**9. 06-F-07-0003**

Landschaftsschutzmaßnahmen der Landeshauptstadt Wiesbaden

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bürgerliste vom 19.06.2006 –

- Überweisungsbeschluss der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0486 vom  
21.09.2006

**ANLAGE**

**10. 06-V-66-0311**

**DL 41/06-9**

Fortführung der Neugestaltung Fußgängerzone

**11. 06-V-66-0216**

**DL 41/06-8**

Ausbau Kirschblütenstraße, Wi-Frauenstein (K 646)

**12. 06-V-69-0013**

**DL 37/06-7**

Instandsetzung Faulbrunnenplatz

**13. 06-V-04-0008**

**DL 37/06-1**

Fahrplanwechsel am 10.12.2006

**14. 06-V-04-0012**

**DL 40/06-1**

Lokale Nahverkehrsgesellschaft Wiesbaden mbH (LNG); Vorbereitungen zur  
Geschäftsaufnahme

**15. 06-A-15-0001**

Investitionssteuerung im Bereich Tiefbau  
Bericht des Magistrats

**16. 06-V-36-0030**

**DL 39/06-5**

Vereinbarung mit der SEG über einen Zuschuss zu den Kosten der Altlastensanierung Fass Sauer

**17. 06-V-61-0027**

**DL 40/06-9**

Flächennutzungsplanänderung "Künstlerviertel" im Ortsbezirk Rheingauviertel/Hollerborn;  
- Entwurfsbeschluss und Beschluss über die öffentliche Auslegung -

**18. 06-V-61-0028**

**DL 40/06-10**

Bebauungsplanentwurf "Künstlerviertel" im Ortsbezirk Rheingauviertel/Hollerborn;  
- Beschluss über die Änderung und öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes

**19. 06-V-61-0039**

**DL 40/06-11, 39/06-7**

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Einkaufsmarkt Richard-Wagner-Straße" im Ortsbezirk Nordost - Satzungsbeschluss -

**20.**

Verschiedenes

## **Tagesordnung 2**

**1. 06-V-01-0020**

**DL 32/06-1**

Bürgerbeirat Wiesbaden; Kenntnisnahme von der Niederschrift über die 55. Sitzung am 30.03.2006

**2. 06-V-66-0221**

**DL 38/06-9**

Walkmühlstraße, Walkmühltalanlage, Bornhofenweg, Wiesbaden-Nordost

**3. 06-V-66-0230 DL 37/06-6**

L 3017 Ortsumgehung Breckenheim; hier: Finanzierung

**4. 06-V-67-0027 DL 38/06-10**

Kinderspielplatz Am Friedhof/Hainweg: Lieferung und Montage einer Mittelmast-Netzpyramide

**5. 06-V-69-0014 DL 37/06-8**

Lärmschutzmaßnahme Tattersall

**6. 06-F-01-0077**

Nahversorgung im Bereich Platter Straße  
Beschluss des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr Nr. 0109 vom 12.09.2006

**ANLAGE**

**7. 06-V-51-0048 DL 38/06-7**

Ersatzneubau des Lorenz-Werthmann-Hauses

**8. 06-V-80-2335 DL 39/06-1 n.ö.**

Vergabe eines Erbbaurechtes für das Anwesen Rathausstraße 65 in Wiesbaden-Biebrich an den Verein der in Wiesbaden und Umgebung lebenden Griechen

**9. 06-V-52-0010 DL 39/06-6**

Sanierung der Sportanlage "Schönbergstraße" in Wiesbaden-Kohlheck

**10. 06-V-66-0227** **DL 40/06-13**

Bau einer Abbiegespur, Hagenauer Straße, Wiesbaden-Biebrich

**11. 06-V-66-0105** **DL 40/06-12**

Grundmühlweg - Einziehung einer öffentlichen Verkehrsfläche (Teilfläche)

**12. 06-V-51-0038** **DL 38/06-3**

Beabsichtigter Bau und Betrieb einer Kindertagesstätte in Wiesbaden-Naurod  
durch den ASB Wiesbaden

**13. 06-V-61-0040**

Bauen im Bestand; Ergebnisse der städtebaulichen Untersuchung  
Komponistenviertel

**ANLAGE**

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe  
der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls  
Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung  
vorgesehen werden.

Kessler  
Vorsitzender